



*Deutsche Psychoanalytische Vereinigung  
Zweig der IPV*



**Wer es könnte  
die Welt  
hochwerfen,  
dass der Wind  
hindurchfährt  
(Hilde Domin)\***

## **Die Figur des Dritten**

**Frühjahrstagung  
12.–15. Mai 2010  
Maritim Hotel Bonn**







13.15–14.15 Uhr Raum s. Aushang	AK Ethnopschoanalyse Moderation: Volker Friedrich, Hamburg
13.15–14.45 Uhr Raum s. Aushang	Arbeitskreis Kinder- und Jugendlichenpsychoanalyse Moderation: Angelika Staehle, Darmstadt
13.15–14.45 Uhr Raum s. Aushang	Erweiterte Hochschul- und Forschungskommission Moderation: Georg J. Bruns, Bremen
13.15–14.45 Uhr Raum s. Aushang	COWAP Committee on Women and Psychoanalysis Moderation: Ingrid Moeslein-Teising, Bad Hersfeld Gertraud Schlesinger-Kipp, Kassel
13.15–14.45 Uhr Raum s. Aushang	IPANW Ständiger Arbeitskreis zu aktuellen gesellschaftlichen Fragen – offen für alle Interessierten • Mechthild Klingenburg-Vogel, Kiel Der Einfluss kollektiver Traumatisierungen auf die Großgruppenidentität und die Gefahr ihrer politischen Funktionalisierung
13.15–14.45 Uhr Raum s. Aushang	AK Hochfrequente Psychoanalyse im Spannungsfeld der Kassenregelung (nicht öffentlich) Moderation: Eike Hinze, Berlin
13.15–14.45 Uhr Raum s. Aushang	Osteuropa-Kommission Moderation: Franziska Henningsen, Berlin

## Parallele Foren und Arbeitsgruppen

### Forum I

15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang

#### Komplementärreferate

Zum Vortrag von Heribert Blaß:

- Peter Widmer, Zürich

Das Konzept des Namens-des-Vaters in der Lacanianischen Psychoanalyse

Zum Vortrag von Susann Heenen-Wolff:

- Elfriede Löchel, Bremen

Rätsel, Kontroverse, Verneinung.

Über einige Schwierigkeiten, „Weiblichkeit“ zu denken

Moderation: Rolf-Peter Warsitz, Kassel

### Forum II

15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang

#### Kulturpsychoanalytisches Forum

• Johannes Picht, Schliengen  
Komik, Witz und Negation in Beethovens Diabelli-Variationen

• Cornelia Puk, Herrenberg  
Ingmar Bergman und David Lynch: Eine Gegenüberstellung des Filmwerks in psychoanalytischer Sicht

Moderation: Hans-Jürgen Eilts, Berlin

**Forum III**  
15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang

Die Psychoanalytische Arbeit von Stunde zu Stunde

- Ingrid Pohl, Stuttgart  
Aus einer Psychose-Behandlung

Moderation: Ursula von Goldacker, Hamburg

**Forum IV**  
15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang

Das Unheimliche im Erleben von Musik –  
ein Gesprächskonzert mit dem Pianisten Till Engel

Robert Schumanns Kreisleriana, Op. 16 und  
Maurice Ravels Gaspard de la Nuit

Mit einer psychoanalytischen Zwischenbetrachtung über das  
Unheimliche und seine Wege von Johannes Döser

Moderation: Jutta von Steimker, Erfstadt

**AG 1**  
15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang

Objektbeziehungstheorie und Intersubjektivität

- Bernhard Hensel, Gießen  
Einführung
- Peter Potthoff, Ratingen
- Sabine Wollnik, Köln  
Intersubjektivität und Co-Konstruktion als eine Dimension  
des Dritten

Moderation: Rainer Rehberger, Uhldingen

**AG 2**  
15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang

Was kann die Psychoanalyse zur stationären Psychotherapie  
beitragen?

- Paul L. Janssen, Dortmund  
Einleitung: Zur Geschichte und Theorie psychoanalytisch  
begründeter stationärer Psychotherapie

- Manfred E. Beutel, Mainz
- Claudia Subic-Wrana, Mainz  
Multimodale psychoanalytisch orientierte stationäre  
Psychotherapie am Beispiel Computerspiel- und  
Internetsucht

- Karin Petrowski, Dresden
- Peter Joraschky, Dresden  
Bindungsorientierte Ansätze in der multimodalen  
stationären Psychotherapie von Patienten mit Agoraphobie  
und Panikstörung

- Elisabeth Waller, Freiburg
  - Carl E. Scheidt, Freiburg
- Stationäre multimodale psychotherapeutische Behandlung eines Patienten mit somatoformen Schmerzstörungen

Moderation: Paul L. Janssen, Dortmund  
Carl. E. Scheidt, Freiburg

### AG 3

15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang

Werkstatt Niederfrequenz  
Niederfrequente psychoanalytische Psychotherapie und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie im Fokus

- Roderich Hohage, Ulm
- Reinhild Köstler, Wettengel
- Birgitta Rütth-Behr, Hamburg

### AG 4

15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang  
Öffentliche Veranstaltung

• Gerd Schmithüsen, Köln  
Psychoanalyse als Mittlerin zwischen (Trieb-) Natur und Kultur oder: Warum Psychoanalyse so notwendig wie Musik und Tanz ist – am Beispiel des Films „Rhythm is it!“

Moderation: Elvira Selow, Bad Nauheim

15.00–18.00 Uhr  
Raum s. Aushang

Vorstandskommission Psychoanalytische Sozial- und Kulturtheorie mit den Beauftragten der Institute  
Moderation: Michael Eickmann, Gießen

18.15–19.30 Uhr  
Raum s. Aushang

Psychoanalytiker und Patienten in ihrer psychosozialen Situation. Gruppenanalytische Selbstreflexion für Interessierte  
Gruppenleitung: Heribert Knott, Stuttgart

18.15–19.15 Uhr  
Raum s. Aushang

Kommission Ost-West-Integration  
Moderation: Eike Hinze, Berlin

20.00 Uhr  
Saal Beethoven

**Festabend**  
Empfang mit Vorführung:  
Das unkommunikative Krokodil (Martin Bartels)  
Dinner und Tanz: The Voyagers

## Samstag, 15. Mai 2010

### Vortrag

09.00–10.15 Uhr  
Beethovensaal

• Gerhard Schneider, Mannheim  
Aporie. Der entschwundene Schatten des Dritten

Moderation: Martin Teising, Bad Hersfeld

10.15–10.45 Uhr

Kaffeepause

## Parallele Foren und Arbeitsgruppen

### Forum V

10.45–12.45 Uhr  
Raum s. Aushang

#### Komplementärreferat

Zum Vortrag von Gerhard Schneider

- Martin Bartels, Heidelberg

Auf dem Weg zu einem Konzept „analytischer Begegnung“.  
Therapeutische „Aporien“ aus hermeneutischer Sicht

Moderation: Christoph Walker, Ammerbuch

### Forum VI

10.45–12.45 Uhr  
Raum s. Aushang

#### Ständiges Forum zu Fragen der Ethik

Die Bedeutung des Dritten in Fragen der Abstinenz

- Meinhard Korte, Hanau

Abstinenz im psychoanalytischen Denken und Handeln

- Gebhard Allert, Ulm

Abstinenz und Öffentlichkeit.

Bericht aus der Arbeitsgruppe zur Ethik öffentlicher  
Äußerungen über Patienten in Psychotherapie und  
Psychoanalyse

Moderation: Gebhard Allert, Ulm

### Forum VII

10.45–12.45 Uhr  
Raum s. Aushang

#### Psychoanalyse des Jungen und des Mannes

- Hans Geert Metzger, Bad Homburg

- Frank Dammasch, Frankfurt

Moderation: Britta Heberle, Frankfurt

### Forum VIII

10.45–12.45 Uhr  
Raum s. Aushang

#### Wenn die Kindheit verloren geht ...

Aus der Behandlung eines zu Behandlungsbeginn 9-jährigen  
Latenzkinde

- Monika Widera-Bernsen, Köln

- Barbara Hinz, Tübingen

Moderation: Gustav Bovensiepen, Köln

### Forum IX

10.45–12.45 Uhr  
Raum s. Aushang

#### „Fed with tears – poisoned with milk“

Talk about Nazareth-Conferences 1994–2010.

Mira Erlich-Ginor, Jerusalem, with Hermann Beland,  
Berlin, Gemma Jappe, Bonn, and the floor

(Vortrag Mira Erlich-Ginor in englischer Sprache, schriftliche Übersetzung vor Ort)

Moderation: Gemma Jappe, Bonn















